



© Walter Luttenberger

Umgeben von Einfamilienhausbebauungen, direkt an der Westbahnstrecke, vis a vis vom Bahnhof Andorf, bestimmen Form und Lage des Grundstückes die Grundidee der neuen Schulanlage.

Eine Bauform in gegengleicher Winkelform, die das umliegende Baugefüge von Andorf nicht sprengt sondern in einem angenehmen Maßstab weiterführt. Diese intoniert in der Mitte des Bauplatzes zwei, um einen attraktiven Innenhof, - zueinander gruppierte winkelförmige Baukörper. Eine von diesem Hauptbaukörper etwas abgerückte Turnhalle und die angrenzenden Sport- und Freiflächen ergänzen ein räumlich durchlässiges großzügiges Areal.

Das über die beiden winkelförmigen Baukörper aufgebaute Quadrat, das über eine gemeinsame Eingangshalle erschlossen wird, betont die 2 wichtigen Säulen der HTL-Ausbildung: Theorie und Praxis.

Die Zonierungen von Bauraum, Grünraum und Verkehrsraum sind ausgewogen auf den zur Verfügung gestelltem Baufeld städtebaulich angeordnet. Die winkelförmige Baukörpergestaltung erlaubt als einziges Projekt des Architekturwettbewerbes einen Lärmschutz durch das Gebäude selbst. Diese Intelligenz wird durch das Andocken des Turnsaals in der zweiten Baustufe nochmals verstärkt. Ein „anderes“ Projekt, jedoch in Architektur und Funktion im ausgewogenen Verhältnis. (Text: Architekten)

HTL Andorf

Hannes Schrattenecker Straße 1
4770 Andorf, Österreich

ARCHITEKTUR
Heinz Plöderl
Manfred Waldhör

BAUHERRSCHAFT
ISG Innviertel

TRAGWERKSPLANUNG
DI Weilhartner ZT GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Architekturbüro Bauböck

KUNST AM BAU
Maria G. Wimmer

FERTIGSTELLUNG
2012

SAMMLUNG
afo architekturforum oberösterreich

PUBLIKATIONSDATUM
06. Januar 2014



© Walter Luttenberger



© Walter Luttenberger



© Walter Luttenberger

DATENBLATT

Architektur: Heinz Plöderl, Manfred Waldhör
 Generalplanung: AT4 Architekten
 Bauherrschaft: ISG Innviertel
 Tragwerksplanung: DI Weilhartner ZT GmbH
 örtliche Bauaufsicht: Architekturbüro Bauböck (Werner Bauböck)
 Kunst am Bau: Maria G. Wimmer
 Fotografie: Walter Luttenberger

HKLS: Roland Feischl
 ELT: Stefan Fuchs

Funktion: Bildung

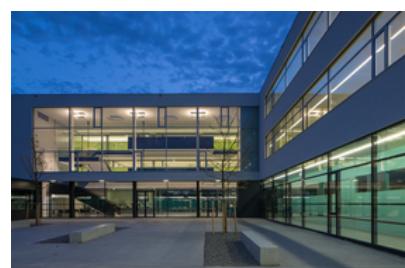
Wettbewerb: 07/2009 - 01/2010
 Planung: 03/2010 - 02/2012
 Ausführung: 09/2011 - 09/2012

Grundstücksfläche: 7.860 m²
 Bruttogeschossfläche: 7.198 m²
 Nutzfläche: 4.642 m²
 Bebaute Fläche: 3.732 m²
 Umbauter Raum: 32.116 m³

NACHHALTIGKEIT

Extensive Gründächer zur Retention der Niederschläge
 PV-Anlage
 Natürliche Kühlung der Server und EDV-Räume

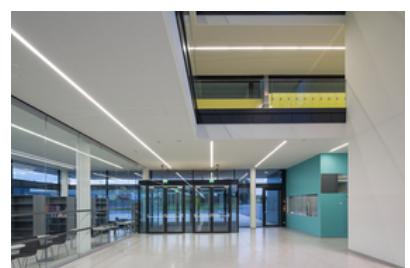
Heizwärmebedarf: 24,2 kWh/m²a (PHPP)
 Heizwärmebedarf: 18,17 kWh/m²a (Energieausweis)
 Endenergiebedarf: 86,39 kWh/m²a (Energieausweis)
 Außeninduzierter Kühlbedarf: 0,64 kWh/m³a (Energieausweis)
 Energiesysteme: Geothermie, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik
 Materialwahl: Stahl-Glaskonstruktion, Stahlbeton, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von



© Walter Luttenberger



© Walter Luttenberger



© Walter Luttenberger

HTL Andorf

PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Kieninger Bau GesmbH, Markl - Dachdeckerei/Spenglerei, Fill Metallbau GesmbH,
Hörmanseder Glasbau

PUBLIKATIONEN

HTBL-A Innviertel-Nord Andorf



© Walter Luttenberger



© Walter Luttenberger



© Walter Luttenberger



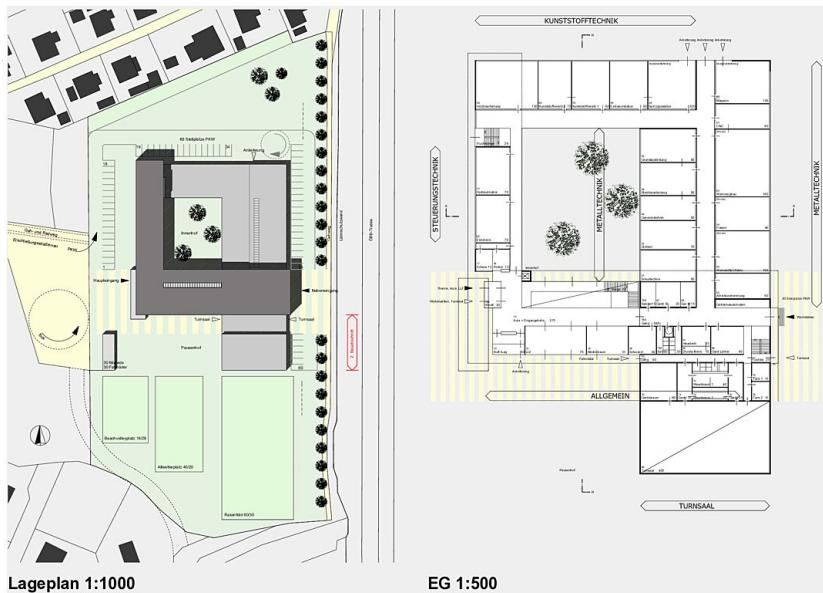
© Walter Luttenberger



© Walter Luttenberger

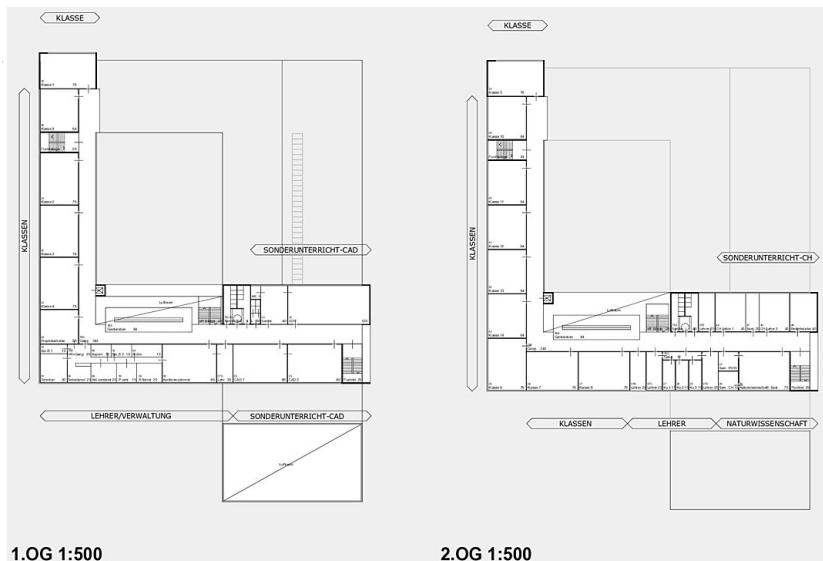


© Walter Luttenberger



HTL Andorf

Lageplan & Grundriss EG



Grundrisse OG1 & OG2

